



DREI KIRCHEN IM DORF

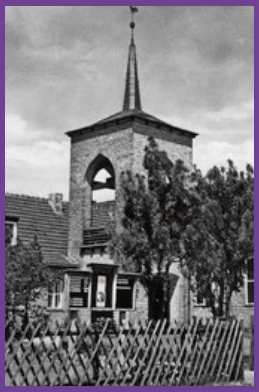




EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE MAHLSDORF

OKTOBER / NOVEMBER 2026

Theodor-Fliedner-Heim
Schrobsdorffstr. 35/36



Alte Pfarrkirche
Hönower Str. 13



Kreuzkirche
Albrecht-Dürer-Str. 35



INHALT

3 **ANDACHT**
VON PFARRER GRÜTZMANN

4 **WAS WAR**
EINE NACHLESE

8 **WAS FREUT**
STIMMEN DER GEMEINDE

10 **GEMEINDEKREISE**
IHRE BERICHTE

12 **GOTTESDIENSTE**
DIE ÜBERSICHT

16 **KOLLEKTENPLAN**
WIR SAGEN DANKE

17 **WAS KOMMT**
EINE VORSCHAU

24 **TERMINE**
CHRONOLOGISCH

26 **KINDERSEITE**
SPASS MUSS SEIN

27 **FREUD & LEID**
DIE NACHRICHTEN





ANDACHT

Liebe Gemeinde,

ich will Ihnen zu diesem Vers eine Geschichte erzählen: Es ist die Geschichte einer Expeditionsgruppe, die sich aufgemacht hatte, einen großen Wald zu durchqueren, um die Quelle des Lebens zu finden. Der Weg war unübersichtlich, manchmal wie ein Irrgarten, aber die Expeditionsteilnehmer hatten jeder eine gute Karte dabei. Trotzdem kamen lange nicht alle ans Ziel.
Einige konnten mit der Karte nicht umgehen, sie verliefen sich hoffnungslos.
Andere wurden müde. Sie konnten mit ihren Kräften nicht haushalten. Sie kamen an eine Kreuzung und hatten bald genug von schlechten Wegen. Sie fragten nicht mehr: Führt der Weg an mein gutes Ziel? Nein, sie gingen immer die scheinbar breitesten Wege in der Hoffnung auf die nächste Gaststätte. Aber die schönsten Wege blieben oft nicht schön. Und was nützte es den Menschen, wenn sie eine Zeit gut laufen konnten, wenn sie aber immer wieder von ihrem Ziel abkamen. Manchmal entpuppten sich die scheinbar breiten Wege sogar als Sackgassen.
Einige aber, die clever waren, die auf den Kartenschreiber vertrauten, die auch wussten, wie sie sie lesen sollten, die kamen an die Quelle und fanden eine gute Heimat. Es war unterwegs manchmal hart, es gab Blasen, verstauchte Füße und manchmal fiel jemand auch hin. Doch sie kamen wieder auf die Füße, sie stützten sich gegenseitig, und der Weg war zu schaffen. Schließlich war er ja erprobt.
Die Karte von uns Christen ist die Bibel. Mit ihr zurechtkommen ist auch nicht leicht, will geübt sein. Das geht bei uns in der Kirchengemeinde und natürlich auch da, wo Christen sonst leben und so die Texte erfüllen. Unser christlicher Glaube trägt im Leben.
Das ist zu spüren. Das geht in vielen Gruppen und Kreisen, wo Menschen sich mit ihrem Glauben im Herzen einsetzen für andere.
Das geht manchmal nicht ohne lernen, wie im Konfirmandenunterricht.
Das geht manchmal nur durch das schmerzhafte Erkennen, wie sehr unser Gott uns trägt und wie wenig wir, wenn's drauf ankommt, allein können. Aber es geht! Es gibt genug Irrwege. Immer wieder werden sie uns angeboten. Und der Preis der Freiheit ist es, selbst zu prüfen, wo der richtige Weg lang geht. Doch prüfen heißt ja nicht: alles ausprobieren. Feuer ist heiß und Wasser nass, ich muss das nicht immer wieder ausprobieren. Ich kann mich schlau machen, ohne leichtsinnig zu sein. Es ist manchmal mühsam, mit unserem Glauben zu leben, das gebe ich gern zu. Aber es lohnt sich. Denn wer das Geschenk des Glaubens annimmt und lebt, der wird im Leben echte Freiheit spüren können. Auch Paulus vor bald 2000 Jahren hat das den Christen einer Gegend schon massiv empfohlen, denn die waren falsch abgebogen. Ihnen rief er zu: Zur Freiheit hat uns Christus befreit! So steht nun fest und lasst euch nicht wieder das Joch der Knechtschaft auflegen!
Das möchte ich Ihnen auch zurufen.

Ihr Pfarrer Frank Grützmann

Monatsspruch Oktober 2026:

Zur Freiheit hat uns Christus befreit! So steht nun fest und lasst euch nicht wieder das Joch der Knechtschaft auflegen! (Gal 5,1)

SOMMERFEST THEODOR-FLIEDNER-HEIM

Am 23.08.26 feierten wir im Theodor-Fliedner-Heim unser diesjähriges Sommerfest. Um 14:30 Uhr begann der Gottesdienst mit drei Jubelkonfirmanden, worunter eine Frau ihr 75. Konfirmationsjubiläum feierte.
Im Anschluss gab es Kaffee, Tee und eine vielfältige Kuchenauswahl in unserem wunderschönen Garten zu genießen. Noch am Morgen war das Wetter beim Aufbau sehr unbeständig, aber pünktlich zum Kaffeetrinken schien die Sonne.
Gegen 16:15 Uhr begann der Flötenkreis unter Leitung von Tatjana Licht sein unterhaltsames Programm. Es kam bei der Gemeinde sehr gut an und wurde mit viel Beifall belohnt. Es konnte auch mitgesungen werden.
Der Gesprächskreis führte gemeinsam mit Pfarrer Neudorf ein Stück über „Esther“ auf, welches in Auswertung der Rüstzeit Anfang Juni eingeübt worden war.
Der Abend klang gemütlich mit Gesprächen bei einem Glas Bowle und Snacks aus. Dies war wirklich ein gelungenes Fest, allerdings mehr für die ältere Generation.

Karola Schilling



WIR BEGRÜSSEN DIE NEUEN KNIRPSE

Mit Freude begrüßen wir die neuen Kinder und Familien in unserer Kita. Aktuell befinden wir uns in der Eingewöhnungszeit – einer besonderen und wichtigen Phase für Kinder, Eltern und Team. Mit Ruhe, Geduld und Einfühlungsvermögen begleiten wir jedes Kind individuell und geben ihm die Zeit, die es zum Ankommen braucht. Die ersten Eingewöhnungen sind bereits abgeschlossen und die Kinder finden nach und nach in ihren Kita-Alltag. Schön zu sehen ist, wie unsere Kita-Gemeinschaft in diesen Wochen wieder ein Stück wächst. Jedes Kind wird mit offenen Armen empfangen und darf seinen eigenen Platz in unserer Gemeinschaft finden. Gemeinsam freuen wir uns auf viele schöne Begegnungen, Erlebnisse und besondere Momente. Wir wünschen allen Kindern und Familien eine schöne Zeit und ein wunderbares gemeinsames Kita-Jahr!

Heike Wandtke

AUSFLUG DER GRUPPE "OFFENE KIRCHE" NACH PETERSHAGEN UND STRAUSBERG

Es ist schon eine mehrjährige Tradition, daß unsere Gruppe im Sommer einen Ausflug zu Kirchen im näheren Umland macht. Das ist ein wichtiges Gruppenerlebnis, weil wir uns beim Kirchdienst nur selten sehen (nur Vorgänger und Nachfolger). In diesem Jahr fuhren wir zu Nachbargemeinden in Petershagen und Strausberg. Die Organisation lag in den Händen von Wolfgang und Regine Hohmeier und die inhaltliche Vorbereitung bei Uwe und Gisela Donath. Dafür danken wir herzlich.



Petershagen / Petruskirche



Strausberg / Marienkirche

Die evangelische Kirche in Petershagen in ihrer heutigen Form eines neugotischen Ziegelbaus wurde im Jahr 1910 fertig gestellt. Hundert Jahre später, im September 2010, erhielt das Gotteshaus den Namen „Petruskirche". Bereits mit der frühesten Erwähnung des Dorfes Petershagen im Landbuch Kaiser Karls IV. (1375) wird auf einen mittelalterlichen Feldsteinbau auf dem so genannten Kirchberg verwiesen, dem 1712 (bis 1909) ein barocker Fachwerkbau als direkter Vorgänger unserer Kirche folgte. (Prospekt)

Wir hörten eine Einführung durch ein engagiertes Gemeindeglied in sehr originellem Vortragsstil. Beeindruckend waren der Altar mit eingebauter Kanzel, die Ausmalung der ganzen Kirche mit Ornamenten, die Orgel, umlaufende (sehr eng geschriebene) Bibelsprüche und viel geschmiedete Gestaltungselemente.

Zum Mittagessen waren wir im Restaurant Madel's in Petershagen, direkt am Dorfanger. Bei sonnigem Wetter konnten wir draußen im Obstgarten unter alten Obstbäumen sitzen. Es war eine schöne gemeinsame Zeit mit vielen Gesprächen.

In Strausberg besuchten wir St. Marien zum Beginn einer Orgelvesper. Die Marienkirche, auch als Stadtpfarrkirche bezeichnet, ist eine mittelalterliche Kirche in Strausberg. Sie gilt als das älteste und höchste Gebäude der Stadt und eine der größten noch erhaltenen Feldsteinkirchen der Mark Brandenburg. (Wikipedia)

Die Kirche ist ähnlich alt wie unsere Alte Pfarrkirche in Mahlsdorf. Nach einer kurzen Einführung und schöner Orgelmusik machten wir einen Rundgang durch die Kirche und bekamen dabei Antworten auf spezielle Fragen.

Nach dem Besuch der Kirche trafen wir uns zu geselliger Runde bei Bäcker Hennig und konnten bei Kaffee, Kuchen und Eis unsere Eindrücke austauschen. Es war wieder ein erlebnisreicher Tag.

R. Hohmeier / J. Hübener

„DU SOLLST EIN SEGEN SEIN“ – GOTTESDIENST IM ANDEREN FORMAT

Was haben Dorothea, eine Hängematte, Karsten und Oma/Opa gemeinsam?
Sie stehen für neue Lebenskraft, Motivation, und den Segen. Besucherinnen beim Gottesdienst zur Einführung der Teamer haben ein buntes Plakat gestaltet. Sie haben Orte und Personen genannt, die ihnen zu Segen wurden. Auch genannt wurden ihre eigenen Namen, denn sie selbst sind ein Segen für andere.
Kirche mal anders, diesen Wunsch haben einige. Auch wenn jeder vierte in Deutschland keine Erwartungen an Kirche hat (im Osten sind es gar 40 %), so zeigt sich an diesem Sonntagmorgen, es sind Ideen da. Mit jungen Menschen feiern wir das Leben und Gottes Segen. Sie haben seinen Segen gespürt und haben sich als neue Teamer vorgestellt.
Als Bewegte wollen sie selbst in Bewegung bringen. Teamer sind geschulte Jugendliche. Sie unterstützen beim Konfi-Treff, bei der Kinderkirche und in der Jungen Gemeinde. Sie haben sich informiert, wie Andachten gestaltet werden, wie sich Gruppen zusammenfinden, wie Nähe und Distanz im Miteinander wertgeschätzt werden.
Für Mahlsdorf haben sich drei Jugendliche bereit erklärt, die Arbeit mit jungen Menschen zu unterstützen und sich einzubringen. Grace Engler, Elias Oehlers und Jakob Reck. „Wenn Sie ihnen begegnen, treffen sie Personen, die Ahnung haben von Kirche“, so erklärt Mandy Endter. Ich freue mich, dass sie da sind. Mit ihren Gaben und ihren Interessen können sie eine gute Brücke bauen können zu ihrer Generation und zu vielen anderen.
In diesem Gottesdienst war nicht alles wie gewohnt. Manches war neu, manches konnte gut gehört werden, manches war anders. Die Lieder konnte nicht jeder gleich mitsingen, aber anregend war es. Offen für manches, was sich verändert bei uns im Kirchenkreis und für uns. Vielen Dank an Mandy und Matthias für die Impulse, für Ideen und ihr Engagement für die neuen Teamer. *Pfarrer Peter Neudorf*



UNTER GOTTES TREUER BEGLEITUNG - UNTER DEM ZEICHEN DES REGENBOGENS – GOTTES TREUE BEGLEITET UNS



Am 30. August 2026 feierten wir im Theodor-Fliedner-Heim in Mahlsdorf einen Familiengottesdienst zum Schulanfang. Unter dem Leitwort „Der Regenbogen – Zeichen von Gottes Treue“ standen die Schulanfängerinnen und Schulanfänger, aber auch alle anderen Menschen mit ihren neuen Wegen und Lebensabschnitten im Mittelpunkt.
Die Geschichte von Noah und dem Regenbogen erinnerte uns an Gottes Zusage: Er lässt uns nicht allein. Sein Bund und seine Treue begleiten uns – auch dann, wenn unser Lebensweg nicht ohne „Wolken“ und Herausforderungen ist.
Die Kinder der Christenlehre Süd gestalteten den Gottesdienst mit viel Freude und Engagement. Mit den sieben Farben des Regenbogens machten sie Gottes Liebe, Mut, Licht, Wachstum, Frieden, Gebet und Nähe sichtbar. Ein besonderer Höhepunkt war der Regenbogensegenskorridor, durch den die Schulanfängerinnen und Schulanfänger den Segen für ihren neuen Lebensabschnitt empfingen.
Musikalisch wurde der Gottesdienst wunderbar von Tatjana Licht und “Zacki” begleitet. Ihre Musik gab der Feier eine besondere, fröhliche und zugleich festliche Atmosphäre.
Ein farbenfroher Gottesdienst, der uns allen Mut machen konnte: Gottes Treue begleitet uns – heute, morgen und auf allen unseren Wegen.

Alla Karpova

FAMULATUR THEOLOGIE

Liebe Mahlsdorfer*innen,
aus verschiedenen Perspektiven habe ich auf den Pfarrberuf schon geschaut: als Kind eines Pfarrers, als Agnostikerin, als Mensch auf der Suche, als Kooperationspartnerin erst für interreligiöse Begegnungen, dann für die Arbeit von Kirche und Diakonie – und schließlich als Gemeindeglied. Nun darf ich in Mahlsdorf bald die Innensicht kennenlernen, wenn auch erst einmal quasi auf Probe: Ab jetzt bin ich als Famula hier. Die „Famulatur Theologie“ ist ein Ausbildungsmodell der EKBO vor dem regulären Vikariat. Quereinsteiger*innen in den Pfarrberuf studieren hier parallel den Masterstudiengang Theologische Studien und arbeiten in einer Gemeinde – oder, wie in meinem Fall, in mehreren Gemeinden. Während ich im Kirchenkreis und besonders in der Kirchengemeinde Lichtenberg in den nächsten drei Jahren die Aufgabe habe, Angebote für 20- bis 40-Jährige ohne Kinder zu schaffen, freue ich mich sehr darauf, in Mahlsdorf die ganze Bandbreite des Berufs kennenzulernen. Und ich freue mich auf das, was Gemeinde ausmacht: die Menschen, die sie gestalten. Ob bei der Konfifahrt, beim Kirchencafé oder beim Adventskranzbinden – ich bin gespannt darauf, Sie und Euch kennenzulernen. In dem Sinne grüßt herzlich *Felicitas Höck*





JUDITH KIERSCHKE - NEUE SUPERINTENDENTIN

Herzliche Einladung zum Einführungsgottesdienst!
Am 1. November 2026 wird Pfarrerin Judith Kierschke um 14 Uhr in der Christuskirche Oberschöneweide von Dr. Julia Helmke, Generalsuperintendentin für den Sprengel Berlin, in ihr Amt als Superintendentin des Evangelischen Kirchenkreises Berlin Süd-Ost eingeführt. Berichte zu den Bewerbungsgottesdiensten im Frühjahr 2026 sowie die Vorstellung von Pfarrerin Kierschke finden Sie unter www.ekbso.de auf der Webseite des Evangelischen Kirchenkreises Berlin Süd-Ost.

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln zur Christuskirche Oberschöneweide, Firlstraße 16, 12459 Berlin: S-Bahnhof Schöneweide, anschließend mit den Tramlinien 60 oder 67 bis zur Haltestelle Firlstraße. Von dort sind es nur wenige Gehminuten bis zur Christuskirche.

Kollektenplan Oktober / November 2026			
Sonntag	**Kreuzkirche**	**Pfarrkirche**	**TFH**
04.10.2026 Erntedankfest	Kirchen helfen Kirchen		
	Laib und Seele		
11.10.2026 19.So. nach Trinitatis	besondere Aufgaben der EKD		
	Kirchenmusik		
18.10.2026 20.So. nach Trinitatis	Jugendbildungsstätte und Rüstzeitenheim Helmut-Gollwitzer-Haus		
	Gebäudeunterhaltung unserer Kirchen		
25.10.2026 21.So. nach Trinitatis	Indienpartnerschaft des Kirchenkreises (KK)		
	Gemeindearbeit		
01.11.2026 22. So. nach Trinitatis	Kindertreff Delbrücke (GKR)		
	Gemeindebrief		
08.11.2026 Drittletzter Sonntag	ökumenische Frauenzentrum Evas Arche e. V. und das Stadtkloster Segen (je ½)		
	Besuchsdienst		
11.11.2026 St. Martin.	Weihnachten im Schuhkarton		
15.11.2026 Vorletzter Sonntag	Asyl in der Kirche (KK)		
	Arbeit mit Kindern		
22.11.2026 Letzter Sonntag	Für den Posaunendienst		
	Posaunenarbeit in unserer Gemeinde		
29.11.2026 1. Advent	Arbeit mit Migrant:Innen der Landeskirche, den Flüchtlingsrat Berlin e.V. und Asyl in der Krche Berlin-Brandenburg e.V. (je 1/3)		
	Partnerschaftsarbeit Kaliningrader Gebiet		

EINLADUNG ZUR GEMEINDEVERSAMMLUNG



Am 11.10. findet um 12:00 Uhr im Gemeindesaal der Kreuzkirche unsere Gemeindeversammlung 2026 statt.
Gemeinsam wollen wir auf das vergangene Jahr zurückschauen und einen Blick in die Zukunft wagen.
Unsere Gemeinde besteht aus vielen einzelnen Puzzleteilen und nur gemeinsam ergeben sie ein Bild unserer Gemeinde.
Seien Sie gespannt, bleiben Sie kritisch und offen zugleich, was der neu gewählte GKR berichtet. Herzlich Willkommen!

KREUZKIRCHE



Posaunenchor	montags	19:30 Uhr
Junge Gemeinde	dienstags	18:30 Uhr mit Clara (nicht in den Ferien)
Hausgebetskreis	Dienstag	n. V. Kontakt: Helga Katsch (030-563 32 63)
Elternkaffee	Dienstag	13.10., 10.11. um 15:30 Uhr im Gemeindehaus
Planungsrunde	Dienstag	27.10. um 19:00 Uhr
Konfi-Treff (7. + 8. Klasse)	mittwochs	17:00 Uhr (nicht in den Ferien), Kontakt steffen.engler@kirche-mahlsdorf.de
Kreuzkirchenchor	mittwochs	20:00 Uhr
Gottesdienste im Altenhilfezentrum	Mittwoch	28.10. um 15:00 Uhr, 18.11. um 15:00 Uhr Erinnerungsgottesdienst
Bibelstunde im Altenhilfezentrum	Mittwoch	07.10., 21.10., 04.11. um 15:00 Uhr
Christenlehre (1. - 3. Klasse)	donnerstags	15:00 Uhr (nicht in den Ferien)
Christenlehre (4. - 6. Klasse)	donnerstags	16:00 Uhr (nicht in den Ferien)
Junger Gesprächskreis	donnerstags	19:00 Uhr, Ort n. V. Kontakt: M. Katsch (030- 55 15 70 90)
Gesprächskreis	Donnerstag	29.10. und 26.11. um 19:30 Uhr

ALTE PFARRKIRCHE



Junge Gemeinde	montags	12.10., 09.11. und 23.11. jeweils 17:00 Uhr mit Peter Neudorf (nicht in den Ferien)
Mahlzeit mal anders - Niemand muss hungern oder alleine essen	montags	18:00 Uhr (nicht in den Ferien). Kontakt: Johanna Reck (030-58 90 91 60)
Theaterkurs mit Kindern	mittwochs	startet wieder nach den Herbstferien

Fortsetzung von Seite 13

Blockflötenkreis	mittwochs	18:00 Uhr
Gottesdienste im Seniorenheim "Am Rohrpfuhl"	Donnerstag	15.10. 15:00 Uhr, 19.11. 15:00 Uhr Erinnerungsgottesdienst
Planungsrunde	Donnerstag	29.10. um 19:00 Uhr
Instrumentalkreis	freitags	18:30 Uhr
Digitale Kreativwerkstatt	Sonnabend	10.10. um 10:00 Uhr
Konfi-Treff	Sonnabend	21.11. um 10:00 Uhr



THEODOR-FLIEDNER-HEIM

Gesprächskreis	montags	05.10. und 02.11. um 19 Uhr
Seniorenkreis	Dienstag	13.10., 27.10., 10.11., 24.11. jeweils 15:00 Uhr
Christenlehre 1.-3. Klasse	dienstags	16:00 Uhr (nicht in den Ferien)
Christenlehre 4.-6. Klasse	dienstags	17:00 Uhr (nicht in den Ferien)
Kirchenchor	dienstags	19:30 Uhr (nicht in den Ferien)
Frühstück+	mittwochs	9:00 Uhr (nicht in den Ferien)
Grafik- & Zeichenkurs	mittwochs	17:00 Uhr, Kursgebühr 15,-€ inka.e@freenet.de
Skat	Mittwoch	14.10. und 11.11. um 19:30 Uhr
Planungsrunde	Mittwoch	07.10. um 19:30
Erlebnisstunde für kleine Leute (2-6 Jahre) & Eltern	Donnerstag	01.10. um 16:00 Uhr
Besuchsdienst	Donnerstag	09.12. um 15:00 Uhr

Wir laden herzlich ein

Abendmahl  Taufe  Posaunenchor  Flöten 

Datum	Kirchenjahr	Kreuzkirche	
4.10.2026	Erntedankfest	10:30	Pfr. Frank Grützmann
11.10.2026	19.So.n. Trinitatis	10:30	Lektor Mario Hähnel
18.10.2026	20.So.n. Trinitatis	14:30	Goldene Konfirmation mit Pfr. Frank Grützmann
25.10.2026	21.So.n. Trinitatis	10:30	Pfr. Frank Grützmann
1.11.2026	22.So.n. Trinitatis	10:30	Vorstellungsgottesdienst Felicitas
8.11.2026	Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres	10:30	Junger Gesprächskreis
15.11.2026	Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres	10:30	Pfr. Frank Grützmann
22.11.2026	Ewigkeitssonntag	10:30	Pfr. Frank Grützmann
29.11.2026	1. Advent	10:30	Pfr. Frank Grützmann
6.12.2026	2. Advent	10:30	Lektor Frank Jaskorski

zu den Gottesdiensten der Gemeinde

Kindergottesdienst Kirchencafé Streicher Chor

Alte Pfarrkirche		Theodor-Fliedner-Heim	
10:30	Erntedank mit Pfr. i.R. Lothar Krause mit dem Ev. Kindergarten	17:00	Orgelvesper mit Pfr.i.R. Lothar Krause und Sigrid Jurgeit
10:30	Pfr. Peter Neudorf	9:00	Pfr. Peter Neudorf
10:30	Pfr. Peter Neudorf	9:00	Pfr. Peter Neudorf
10:30	Lektoren Mahnkopf/Glatzer	9:00	Lektoren Mahnkopf/Glatzer
Höck mit Pfr. Grützmann/Pfr. Neudorf		17:00	Taizé-Andacht mit Pfr. Peter Neudorf
10:30	Pfr. Peter Neudorf	9:00	Pfr. Peter Neudorf
10:30	Lektor Mario Hähnel	9:00	Lekor Mario Hähnel
10:30	Pfr. Peter Neudorf	9:00	Pfr. Peter Neudorf
10:30	Pfr. Peter Neudorf	18:00	Andacht mit Pfr. Peter Neudorf und Dr. Ditmar Hiller an der Orgel
14:00	Adventssingen Pfr. Peter Neudorf	9:00	Pfr. Peter Neudorf

NEUE UNTERSTÜTZUNG IM GEMEINDEBÜRO



Falls Sie im August das Gemeindebüro aufgesucht haben, werden Sie unsere neue Unterstützung in der Küsterei kennengelernt haben. Marion Kirsch hat zu den Öffnungszeiten in den Ferien ausgeholfen. Sie hat Briefe weitergeleitet, E-Mails beantwortet und Anfragen aufgenommen. Vorher arbeitete sie viele Jahre im Gemeindebüro St. Marien und bringt ihre Expertise nun sporadisch in Mahlsdorf ein.
Und ab und zu, wenn viel los ist, wird Marion Kirsch das Büroteam erweitern oder auch bei anderen Kreisen weiterhelfen. Wir danken an dieser Stelle für ihren tatkräftigen Einsatz in den Ferien und freuen uns, dass sie da ist.
Falls Sie sich für das Gute in Mahlsdorf einsetzen mögen und sich fragen, wo es Ihren Einsatz braucht, wenden Sie sich gerne an die Pfarrer, ans Gemeindebüro oder an den Gemeindekirchenrat. Es gibt immer wieder spontane oder geplante Aktionen, wo durch den Einsatz von Freiwilligen das Gute für Mahlsdorf gestaltet wird (z.B. Offene Kirche, Geburtstagskaffee, Besuchsdienst, Laternenumzug, digitale Kreativwerkstatt, die Planungsrunden usw.) Informationsflyer dazu liegen dort aus.





TAIZÉ - ANDACHT



Am 1. November feiern wir um 17:00 Uhr im Theodor-Fliedner-Heim einen Taizé-Gottesdienst.
Wir wollen zusammenkommen, um mit instrumentaler Begleitung des Instrumental- und des Flötenkreises zu singen, zu beten und zu danken. Worte aus der Bibel werden bei Kerzenschein gelesen und meditiert. In Gemeinschaft aus Jung und Alt suchen wir neue Impulse für eine Spiritualität in einer bewegten Zeit.



EINSATZ ZUM WOHLE DER GÄRTEN

Wer einen Garten pflegt, weiß um die Mühe. Der Herbst bringt bei all dem Leuchten auch einige Blätterhaufen zusammen.
Mit Jung und Alt wollen wir an unseren Kirchen die größten Laubberge bewegen und entsorgen.
Die Gärten werden winterfest gemacht. Wer kann, bringt bitte eine Heckenschere mit für einen Heckenschnitt. Anschließend gibt es einen Imbiss, u.a. Kartoffelsalat und Wiener.
Bitte bringen Handschuhe und Gartengerät mit.

- 07.11. um 10:00 Uhr im Pfarrgarten der Alten Pfarrkirche
- 14.11. um 10:00 Uhr im Garten des Theodor-Fliedner-Heims mit Baumpflanzung




Sei stark und mutig. Fürchte dich nicht und hab keine Angst;
denn der HERR, dein Gott, ist mit dir überall, wohin du gehst.
Josua 1,9
GOTTESDIENST
MIT DEM
JUNGEN GESPRÄCHSKREIS
IN DER
KREUZKIRCHE
08.NOVEMBER 2026
10:30 UHR
ANSCHLISSEND LADEN WIR ZUM
AUSTAUSCH & KIRCHENKAFFEE EIN
MUT


Vernissage zur Ausstellung:
Frauen des Friedens -
Pionierinnen mutiger
Widerständigkeit
Sonntag, 08.11.2026 um 17:00 Uhr
Pfarrhaus, Hönower Straße 17,
12623 Berlin
couragiert
widerständig
SCHWERTER ZU PFLUGSCHAREN
MICHA 4,3
Ökumenische FriedensDekade
8. bis 18. November 2026
www.friedensdekade.de

MARTINSFEST AM 11.11. AN DER KREUZKIRCHE UND DEM THEODOR-FLIEDNER-HEIM



St. Martinstag feiern wir am 11.11.2026 um 16:00 Uhr in Mahlsdorf-Süd im Theodor-Fliedner-Heim. Start ist in der Kirche mit einer Andacht und einem Martinsspiel. Nach einer Runde durch den Kiez trifft man sich wieder am Feuer und teilt Martinshörnchen bei einer Tasse warmen Tee. Am selben Dienstag geht es um 16:00 Uhr an der Kreuzkirche in Mahlsdorf-Nord los. Vor der Kreuzkirche treffen sich alle Kinder, aus Kindergärten oder Nachbarschaft mit Laternen und lautem Singen. Vielleicht in diesem Jahr auch mit einem Pferd.
Wir laufen zum Altenhilfezentrum, um dort mit den Bewohnern des Altenhilfezentrums zu feiern, Martinshörnchen beim Martinsfeuer zu brechen und bei einem Punsch das ein oder andere Lied anzustimmen.
Ein Martinsspiel von den Kindern gibt es am 11.11. am Vormittag in der Kreuzkirche und am 12.11. im Altenhilfezentrum.

WEIHNACHTEN IM SCHUHKARTON



Auch in diesem Jahr beteiligen wir uns wieder an dieser Aktion für Kinder in Osteuropa. Packen auch Sie Weihnachten in einen Schuhkarton und bringen sie ihn bis zum Martinsfest am 11. November in die Kreuzkirche, in den Kindergarten oder zu Gemeindeveranstaltungen mit.
Informationsflyer dazu liegen dort aus.

PROBEN FÜR DIE KRIPPEN-SPIELE STARTEN



Für das Krippenspiel in der Alten Pfarrkirche suchen wir kleine und große Begeisterte: Schafe, Hirten, Maria und Joseph. Der Engel darf nicht fehlen. Die alten Geschichte von der Geburt eines kleinen Kindes lassen wir lebendig werden. Am Heilig Abend wird am Nachmittag aufgeführt, was wir an Samstagen proben. Proben finden statt am: 14.11., 21.11., 28.11., 05.12. 12.12.und am 19.12. um 16:00 Uhr im Pfarrhaus. Eine Probe dauert ca. eine Stunde.
Mitmachen kann jeder ab 5 Jahren. Wir brauchen ca. 8 kleine und große Schauspielerinnen und Schlaupsieler. Ihr seid willkommen.
Bitte meldet euch bis zum 13.11. unter info@kirche-mahlsdorf an. Zusammen mit der neuen Mitarbeiterin Feli erwarten euch lustige Ideen und viel Kreatives oder auch Traditionelles zum Krippenspiel 2026. Wir freuen uns auf euch!

Eure Feli und Peter

Ab dem 14.11. jeden Sonnabend um 10:30 Uhr wird in der Kreuzkirche (bzw. Gemeindehaus) für die Aufführung am 24.12. in der Kreuzkirche geprobt.

EINLADUNG ZUM FRAUENFRÜHSTÜCK AM 21.11.2026 UM 9 UHR IM GEMEINDEHAUS DER KREUZKIRCHE



Einmal im Jahr ist das Frauenfrühstück etwas anders. Es dürfen alle kommen, die selbst einmal aktiv werden möchten. Unter der liebevollen Anleitung von unseren 3 Bastelfeen, Gislinde Kurze, Elke Gütschow und Theresa Kössler sollen wieder kleine Kunstwerke entstehen für die Advents- und Weihnachtszeit, die man stolz am Ende natürlich nach Hause nehmen darf. Nebenbei bietet dieser Vormittag aber auch Gelegenheit für gute Gespräche. Zuvor gibt es natürlich wie immer ein leckeres Frühstück.
Lassen Sie sich einladen und sein Sie herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Sie.
Wie immer bitten wir um verbindliche Anmeldungen bis zum 12. November 2026 unter der Tel.-Nr.: 030-563 32 63, persönlich oder per E-Mail: frauenfruehstueck@kirche-mahlsdorf.de und den Kostenbeitrag von 10 EUR.

Helga Katsch und Team



DIE GEMEINDE SUCHT WEIHNACHTSBÄUME

Damit unsere Kirchen wieder weihnachtlich glänzen können, suchen wir Weihnachtsbäume. Haben Sie ein oder vielleicht mehrere schöne Exemplare, die sie spenden können? Dann wenden Sie sich bitte bis zum 15. Oktober an das Kirchenbüro. Vielen Dank.

EINLADUNG FÜR KINDER MIT IHREN ELTERN / GROSSELTERN ZUR ERLEBNISSTUNDE IM ADVENT

Am Donnerstag, 03.12.2026, treffen wir uns ab 15.45 Uhr im Garten des Theodor-Fliedner-Heims.
Um 16.00 Uhr betreten wir, begleitet von Musik, den von einem Stern erhellten Kirchsaal.
In einer Spirale aus Tannengrün liegen Äpfel. Ein Kind nach dem anderen geht (wenn es mag) in Begleitung eines Erwachsenen den Weg durch die Spirale bis zur großen Kerze. Dort entzündet der Erwachsene ein Teelicht und stellt es in das Glas. Auf dem Rückweg wird ein guter Platz für das Licht gefunden. Das Kind nimmt einen Apfel und stellt an diesen Ort in der Spirale sein Licht.
Währenddessen singen wir Adventslieder und nach und nach wird der Kirchsaal heller durch die Lichter der Kerzen. Zum Abschluss-gebet und Segen stehen wir im Kreis.
Danach gibt es bei Getränken, Obst und Gebäck im Gemeinderaum Möglichkeiten zum Gespräch.
Gern können dafür Plätzchen oder Obst mitgebracht werden.
Ich freue mich auf diesen Nachmittag mit Euch. *Yvette Mahnkopf*



KEINEN TERMIN MEHR VERPASSEN

mit einem Blick auf www.kirche-mahlsdorf.de
oder auf den What'sApp-Kanal

2.10. - 4.10.		Konfifahrt nach Storkow
04.10.	10:30	Erntedank mit der Kita in der Alten Pfarrkirche
11.10.	12:00	Gemeindeversammlung
18.10.	14:30	Goldene Konfirmation in der Kreuzkirche mit Chor
31.10.		Reformationsfest
01.11.		Einführung von Felicitas Höck
08.11.	17:00	Eröffnung der FriedensDekade und Vernissage im Pfarrhaus
11.11.	16:00	St. Martinsfest in der Kreuzkirche
14.11.	10:30	Beginn der Krippenspielproben für die Kreuzkirche
21.11	09:00	Frauenfrühstück im Gemeindehaus der Kreuzkirche
22.11.	14:00	Andacht auf dem Friedhof Lemkestraße mit Posaunen
	15:00	Andacht auf dem Waldfriedhof Rahnsdorfer Straße mit Posaunen
24.11.		Kranzbinden im Kreativraum im Pfarrhaus
25.11.	19:00	Lesung zum Internationalen Tag zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen
28.11.	14:30	Adventsbasteln
29.11.		Adventsmarkt im Theodor-Fliedner-Heim
06.12.		Adventskaffee der Alten Pfarrkirche im Pfarrhaus
12.12.	17:00	Festliches Weihnachtskonzert mit Orchester und den Chören aus Hönow und dem Theodor-Fliedner-Heim in der Kreuzkirche





FESTLICHES WEIHNACHTSKONZERT

Sa 12. Dezember 2026 I 17 Uhr

Kreuzkirche Mahlsdorf
Albrecht-Dürer-Str. 35, 12623 Berlin

Oratorio de Noël - Saint-Saëns

Die Geburt Christi - Mendelssohn

Greta Bänsch - Sopran
Kristina Griep - Mezzosopran
Antonia Glugla - Alt
Graham Cooper - Tenor
Bert Mario Temme - Bariton

Kammerorchester
Kirchenchor Hönow
Chor im Theodor-Fliedner -Heim
Tobias Berndt - Leitung

Eintritt 15 €/10€ erm.
Tickets über info@kirche-mahlsdorf.de

Herbst - eine besondere Zeit

Der Herbst ist wie ein großes, farbenfrohes Geschenk Gottes. Die Blätter werden rot, gelb und orange, und wenn wir draußen laufen, rascheln sie wie kleine Geheimnisse unter unseren Füßen. Der Wind pustet kräftiger, und wir kuscheln uns gern in warme Jacken.
Viele Tiere sind fleißig und sorgen vor: Eichhörnchen sammeln Nüsse, Igel suchen ein gemütliches Nest, und die Vögel fliegen in warme Länder. Auch wir dürfen in dieser Zeit dankbar sein – für die Ernte, für unser Zuhause und für alles, was Gott uns schenkt.

Alles hat seine Zeit.
Das Sammeln und das Streuen.

Bucket List für den Herbst- perfekt für kleine Abenteuer!

Erledige die Liste zusammen mit deinen Eltern oder Freunden und setze ein Häckchen, wenn es fertig ist.



Drachen steigen lassen



eine Kürbisscheune besuchen



Blätter pressen

ein neues Lied lernen





salzige Kürbiskerne rösten

Marshmallows am Feuer grillen





mit Naturmaterialien basteln



im herbstlichen Park picknicken

Die Inhalte dieser Seite
sind online nicht verfügbar.



HERZLICHEN DANK

Gemeindearbeit: 22,00 € + 100,00 € + 500,00 € + 100,00 €
Alte Pfarrkirche: 82,90 €
Arbeit mit Kindern: 100,00 € + 429,00 €
Kita: 309,50 €
Arbeit mit Senioren: 50,00 €
Kirchgeld: 25,00 € + 100,00 € + 50,00 €
Partnerschaftsarbeit Kaliningrad: 250,00 € + 600,00 € + 40,00 € + 40,00 €

Wenn Sie nicht möchten, dass Amtshandlungen, runde Geburtstage oder Ehejubiläen, Ihre Person betreffend, im Gemeindebrief veröffentlicht werden, dann können Sie dieser Veröffentlichung widersprechen. Teilen Sie uns bitte Ihren Widerspruch an folgende Adresse mit:
Evangelische Kirchengemeinde Mahlsdorf, Hönower Str. 17, 12623 Berlin
Ihr Widerspruch wird dann vermerkt und eine Veröffentlichung der Amtshandlung unterbleibt. Selbstverständlich können Sie es sich auch jederzeit anders überlegen und den Widerspruch zurückziehen. Teilen Sie uns bitte auch dieses an obige Adresse in schriftlicher Form mit.

Wenn Sie Fragen haben oder Hilfe brauchen

Gemeindebüro

Hönower Straße 17 · 12623 Berlin **Gemeindebüro 19.+26.10. geschlossen !**
Mo.: 9:00 – 12:00 Uhr, Di.: 15:00 – 18:00 Uhr, Do.: 10:00 – 12:00 Uhr, Mi.und Fr.: geschlossen
Adriane Haun ✆ 5 67 76 17, 56 58 75 08, info@kirche-mahlsdorf.de · www.kirche-mahlsdorf.de

Friedhofsbüro auf dem Waldkirchhof

Rahnsdorfer Straße 30 · 12623 Berlin
Mo. & Fr.: 10:00 – 12:00 Uhr, Di. & Do.: 8:00 – 12:00 Uhr nach Vereinbarung & 14:00 – 15:00 Uhr, Mi. geschlossen, Frau Renner ✆ 5 67 60 62 56 58 38 83

Pfarrer Frank Grützmann

Albrecht-Dürer-Straße 35 · 12623 Berlin
Pfarsprechstunde: Mi.: 18:00 – 19:00 Uhr,
(dort ✆ 284200 95) sonst ✆ 77 908 145, pfarrer.gruetzmann@kirche-mahlsdorf.de

Pfarrer Peter Neudorf

Hönower Straße 17 · 12623 Berlin,
Pfarrsprechstunde: nach Vereinbarung – Rufen Sie einfach an!
✆ 56 58 75 07, Mobil: 0170 5 95 03 66, peter.neudorf@gemeinsam.ekbo.de

Gemeindepädagogin Alla Karpova

Mobil: 0155 60 60 77 36, alla.karpova@kirche-mahlsdorf.de

Schutzbeauftragte

Juliane Kritzler ✆ 39 80 61 95 · Schutzbeauftragte@kirche-mahlsdorf.de

Kindergarten

Pfarrhufenanger 89 · 12623 Berlin
Heike Wandtke ✆ 56 29 78 16 · kindergarten@kirche-mahlsdorf.de

Kirchenmusik

Kirchenmusiker	*Tobias Berndt, ✆ 0177-8 07 73 17, tobias.berndt@kirche-mahlsdorf.de*
Posaunenchor	*Leitung: Joachim Brunner (musikalisch), Matthias Katsch (organisatorisch ✆ 55157090)*
Kreuzkirchenchor	*Szu-Yu Chen, ✆ 0176-45 83 67 35*
Instrumentalkreis	*Frank Baumgärtel, baumgaertel_f@web.de*
Flötenkreis	*Tatjana Licht*

Diakoniestation im Altenhilfezentrum Mahlsdorf

Sudermannstraße 120 · 12623Berlin · ✆ 20 91 98 24 00

Kirchliche Telefonseelsorge

Tag und Nacht kostenfrei ✆ 0800-1110222

Bankverbindung für Spenden oder Gemeindekirchgeld für unsere Gemeinde:

Empfänger:	*Evangelischer Kirchenkreis Berlin Süd-Ost*
IBAN:	DE63 1005 0000 0190 6897 65
BIC:	BELADEBEXXX
Kreditinstitut:	Berliner Sparkasse
Auftraggeber:	*Name, Straße und Hausnummer*
Verwendungszweck:	*Mahlsdorf, Gemeindekirchgeld oder Spende für ...*

Redaktion: *Andreas Kuhlmey, Johanna Reck, Adriane Haun, Pfarrer Peter Neudorf, Pfarrer Frank Grützmann. Redaktionsschluss für die Ausgabe Dezember/Januar ist am 30.10.2026. Beiträge für den Gemeindebrief reichen Sie bitte unter redaktion@kirche-mahlsdorf.de ein. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Layout & Satz: A. Kuhlmey, J. Reck, Druck: Druckerei Gemeindebrief Druckerei*